

Alte Obstwiese Apfelernte ist in vollem Gang



Von vaq | 06.10.2020, 18:10 Uhr

Frisch gepresster Apfelsaft kann ab sofort bestellt werden. Erntefest ist am 18. Oktober.

Es wird fleißig gepflückt: Auf der Alten Obstwiese an der Kieler Straße 515 hängen die Bäume voll und die Äpfel warten darauf, gesammelt zu werden. Daraus wird Saft gepresst, den der Verein Alte Obstwiese in Fünf-Liter-Behältern verkauft. Der erste Saft ist schon fertig und kann ab sofort geordert werden (Tel. 37723).

Der Verein feiert traditionell – und auch in Coronazeiten – sein Erntefest am Sonntag, 18. Oktober, ab 10 Uhr auf der Wiese. Besucher sind willkommen.

Säckeweise Äpfel: Die Ernte auf der Alten Obstwiese hat begonnen – der frisch gepresste Saft kann geordert oder auf dem Erntefest mitgenommen werden. Foto: Roese



Es werden Führungen über die Obstwiese angeboten (11 und 13 Uhr) und die Vereinsmitglieder stehen für Fragen zur Sortenauswahl und zur Baumpflege zur Verfügung. Eine Ausstellung diverser Apfelsorten zeigt die Vielfalt in Farbe, Aussehen und Geschmack. Eine Imkerin erläutert die Bedeutung der Bienen und Insekten für die Natur.

Es wird sofort gemostet

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es wird neben dem eigenen Apfelsaft auch Kaffee und Kuchen geben. Eine mobile Apfelpresse wird vor Ort sein, sodass angelieferte Äpfel (mindestens 100 Kilogramm) aus dem Garten sofort gemostet werden können. Jeder nimmt dann den Saft der eigenen Äpfel mit nach Hause. Hierfür bittet der Verein um vorherige Anmeldung (Tel. 72830).

Kontaktdaten werden erfasst

Auch auf der Obstwiese müssen die Corona-Vorschriften beachtet werden. Die Kontaktdaten aller Besucher werden erfasst, es muss auf ausreichenden Abstand geachtet werden. Bei Bedarf, beispielsweise an der Apfelpresse, sollte eine Mund-/Nasenmaske getragen werden. Weitere Informationen zum Verein gibt es im Internet unter www.alte-obstwiese.de.